

# Inhaltsangabe.

	Seite
Vorwort . . . . .	3
Verzeichnis der Abbildungen und Beilagen . . . . .	8
Abkürzungen . . . . .	9
Pollauer Berge von Grifa Spann = Heinsch . . . . .	11
Die geologischen Verhältnisse der Pollauer Berge und ihres Umlandes . . . . .	13
Die Tierwelt . . . . .	23
Die Pflanzenwelt . . . . .	24
Die Pollauer Berge und ihr Umland in der Vor- und Frühgeschichte . . . . .	31
Die Burgställe und Ringwälle Südmährens . . . . .	34
Die Ruinen, Burgen, Schlösser und sonstigen Baudenkmäler . . . . .	38
Der Eisgruber Park und die Teiche . . . . .	51
Beschreibung der wichtigsten Orte . . . . .	56
Wanderungen:	
I. Teil: Grenzen des Ausflugsgebietes, Zufahrten und Ausgangsstellen, Zusammenstellung der Wanderungen, Gehzeiten, Wanderbehelfe, Markierungen, Grenzübertritt, Wanderzeit, das Hauptziel der Wanderungen . . . . .	69
II. Teil: Die Fernsicht vom Maidenberg von Jng. Otto Langer . . . . .	73
III. Teil: Verzeichnis der Ausflüge . . . . .	78
70 Ausflüge . . . . .	80
IV. Teil: Die Klettereien in den Pollauer Bergen von Jng. Rudi Neumann . . . . .	125
(Hierzu einleitende Worte von Jng. Alois P. Bodl.)	
Benützte Werke und Abhandlungen . . . . .	143
Sachverzeichnis . . . . .	144

## Verzeichnis der Abbildungen und Beilagen.

	Seite
1. Die Pollauer Berge . . . . .	2
2. Die Maidenburg . . . . .	3
3. Klausen- oder Schowand . . . . .	18
4. Am Gutberg bei Pausram (Steppenfohl) . . . . .	24
5. Auf dem Kesselberg (Steppengras und Steppendistel) . . . . .	25
6. Kronstab . . . . .	27
7. Waldwindröschen . . . . .	30
8. Diptam oder Spechtwurz . . . . .	31
9. Römerfunde (Bauten) auf dem Burgstall bei Muschau . . . . .	37
10. Plan der Rosenburg (Deutschmähr. Heimat) . . . . .	40
11. Dianatempel (Rendezvous) . . . . .	44
12. Die „Drei Grazien“ . . . . .	45
13. Sommernotenblume . . . . .	52
14. Beim Apollotempel . . . . .	54
15. Weiße Seerosen . . . . .	55
16. Ober-Wisternitz und Muschau (Ueberschwemmung) . . . . .	62
17. Beim „Tempelhof“ in Pollau . . . . .	65
18. Die Pollauer Berge von Tracht . . . . .	69
19. Klentnitz mit Rosenburg und Tafelberg . . . . .	76
20. Die Maidenburg vom Huweg . . . . .	84
21. Pollau mit Maidenberg und Maidenburg . . . . .	85
22. Bei Brittlach . . . . .	90
23. Im Theimwald . . . . .	100
24. Wegskizze (von Jng. R. Neumann) . . . . .	103
25. Nikolsburg, Heiliger Berg und Schloß . . . . .	108
26. Rosenburg, Maidenberg und Maidenburg . . . . .	109
27. Am Wege von Unter-Wisternitz zur Maidenburg . . . . .	113
28. Blick auf Pollau von der Maidenburg . . . . .	115
29. Die „Arone“ (Maidenberg) . . . . .	118

	Seite
30. Rosenburg und Tafelberg vom Kesselberg . . . . .	122
31. Die Klettereien in den Felswänden des Maidenbergs . . . . .	124
32. Riesenstein, Spund und Martinswand . . . . .	125
33. Lageplan der Felsen des Kessel- und Tafelberges (von Jng. Rudi Neumann) . . . . .	128
34. Gruppe des Hochthron und Wampo . . . . .	131
35. und 36. Anstiegsflizzen der Hochthrongruppe (von Jng. Rudi Neumann) . . . . .	132 und 133
37. „Domini“ und Fenstersturm . . . . .	138
38. Fußstein und Mahuraturm . . . . .	141
(1—9, 11—23, 25—32, 34, 37 und 38 nach Aufnahmen von Karl Zobele.)	

---

### Abkürzungen.

E.-St. = Eisenbahnstation.  
 H.-St. = Haltestelle.  
 h. = Höhenpunkt (Kote).  
 J.-h. = Jägerhaus.  
 W.-h. = Wirtshaus.  
 M. = Mache, Markierung.  
 S. = Seite.

O., ö. = Osten, östlich.  
 W., w. = Westen, westlich.  
 N., n. = Norden, nördlich.  
 S., s. = Süden, südlich.  
 NO., nö. = Nordosten, nordöstlich.  
 SW., sw. = Südwesten, südwestlich.  
 (u. andere Abkürzungen für Weltgegenden)